

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 46 (1928)
Heft: 179

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 2. August
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jendi, 2 août
1928

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 179

Redaktion und Administration:
Herausgeber: Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der
Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-
Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene
Kolonne (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement
aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger
65 cts.)

N° 179

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handels-
register. — Registre de commerce — Registro di commercio / Güterregister —
Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali. / Bilanz einer
Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bolivia: Zollzuschlag für Postsendungen — Bolivie: Surtaxe douanière pour envois
postaux. / Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Niederlagschein Nr. 6583 vom 15. Januar 1928,
auf 2 Ballen Baumwollgewebe, lagernd im Lagerhaus Buehs, transit, unter
S. W. Nrn. 292 und 293, mit 157 Ko. unter Nr. 3574, Tor 11, für Rechnung
der Firma Welter-Furrer, in Buchs, eingelagert.

Der allfällige Inhaber dieses Scheines wird hiermit aufgefordert, selben
bis spätestens den 10. November a. c. dem unterzeichneten Amte vorzuweisen,
ansonst nach Umlauf dieser Frist die Amortisation erfolgt. (W 296*)

A z m o o s, den 30. Juli 1928. Bezirksgerichtspräsident Werdenberg.

1. Der erstmals in Nr. 156 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
7. Juli 1927 als vermisst aufgeführte Schuldbrief vom 8. Januar 1918
Grundbuchbelege Serie I/887, für eine Schuldsumme von Fr. 11,500, haftend
auf der Besetzung Pieterlen Grundbuchblatt Nr. 446 des Franz Kofmehl in
Pieterlen, ist dem Richter innert anberaumter Frist nicht vorgewiesen worden;
er wird daher als kraftlos erklärt.

2. Der erstmals in Nr. 172 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
26. Juli 1927 als vermisst aufgeführte Schuldbrief vom 22. Oktober 1921,
Lengnau, Grundbuchbelege Serie I, Nr. 1493, von Fr. 12,000, haftend auf der
Besetzung Lengnau, Grundbuchblatt Nr. 852, Flur B, Blatt 22, Parzelle 2391,
des Ernst Wagner, Metzgermeister, in Balsthal, lautend zugunsten des da-
maligen Eigentümers Otto Renfer-Geser in Lengnau, ist dem Richter innert
der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird daher als kraftlos
erklärt. (W 298)

Büren a. A., den 30. Juli 1928. Der Gerichtspräsident: Muggli.

In seiner Audienz vom 28. Juli 1928 hat der Gerichtspräsident des See-
bezirks eine Untersuchung eingeleitet, behufs Auffindung und im Falle der
Erfolgslosigkeit Kraftloserklärung des nachbezeichneten, abbezählten aber ver-
loren gegangenen Grundpfandtitels: Gültbrief vom 24. November und 10. De-
zember 1864, not. Fasnacht, zugunsten der Elisabeth geb. Schwab, Witwe
des Jakob Pfister sel., hinter der Schmidten, Kerzers, gegen Rudolf Herli,
Petrs sel., dit Salzmänn, in Kerzers, des Kapitals von Fr. 144.93, haftend
auf Art. 1303 des Grundbuchs von Kerzers, Eigentum des Jakob-Friedrich
Schwab, Jakobs sel., Wagner, in Kerzers.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des
Seebezirks in Murten, innert einem Jahre seit der ersten Bekanntmachung
eingereicht werden. (W 297)

Murten, den 31. Juli 1928. Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Verbreitung von Büchern, Zeitschriften. — 1928. 4. Juli. Unter
der Firma Genossenschaft Kultura hat sich, mit Sitz in Zürich und auf un-
beschränkte Dauer, am 9. Juni 1928 eine Genossenschaft gebildet, welche
den Druck, den Verlag und die Verbreitung von Zeitschriften und Bücher
zum Zwecke hat. Ueber den Eintritt von Mitgliedern entscheidet auf schrift-
liche Beitrittserklärung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat min-
destens einen auf den Namen lautenden Anteilchein im Betrage von Fr. 20
zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Liberierung von Anteilcheinen kann
auch durch Warenlieferung erfolgen. Weitere Beiträge haben die Mitglieder
nicht zu leisten. Der Austritt kann jederzeit auf monatliche schriftliche Kün-
digung hin erfolgen; in diesem Falle werden die Anteilcheine zum Nominal-
betrage zurückbezahlt. Im Todesfall geht die Mitgliedschaft auf die Erben
bzw. deren Vertreter über. Als offizielles Publikationsorgan der Genossen-
schaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Als Geschäftsjahr
gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestim-
mungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des nach Ab-
zug aller Unkosten, Steuern, Verzinsung der Anteilcheine etc. sich ergebenden
Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlich-
keiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen;
jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die
Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der aus 1 bis
3 Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft

nach aussen. Falls er nur aus einer Person besteht, so führt dieselbe die rechts-
verbindliche Einzelunterschrift. Bei einem mehrgliedrigen Vorstand führt
der Präsident Einzelunterschrift. Einziger Vorstand ist zurzeit Mathias
Spitz, Kaufmann, von Seyelen (St. Gallen), in Zürich. Geschäftslokal: Wein-
bergstrasse 11, Zürich 1.

Buchhandel, Verlag. — 26. Juli. Unter der Firma Viktoria-Verlag
A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 20. Juli
1928 eine Aktiengesellschaft gebildet, mit dem Zwecke der Herstellung
und des Vertriebes von Büchern und andern Drucksachen, sowie des Betriebes
des Verlagsgeschäftes im allgemeinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000
und ist eingeteilt in 15 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von
je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Han-
delsamtsblatt. Die aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltung vertritt die
Gesellschaft nach aussen. Sie ist berechtigt, die Geschäftsführung der Ge-
sellschaft oder einzelne Zweige derselben an ein oder mehrere Mitglieder oder
an eine oder mehrere Drittpersonen zu übertragen. Sie setzt auch die Art der
Zeichnung fest. Als einziges Mitglied der Verwaltung ist gewählt: Dr. Richard
Simon, Kaufmann, von St. Gallen und Niederurnen, in Zürich. Derselbe führt
namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäfts-
lokal: Ottikerstrasse 24, Zürich 6.

30. Juli. Unter der Firma Tiefengrund A. G. hat sich, mit Sitz in Zürich
und auf unbestimmte Dauer, am 30. Juli 1928 eine Aktiengesellschaft
gebildet. Dieselbe hat zum Zweck den Ankauf eines Bauplatzes, die Erstel-
lung eines neuen Börsengebäudes, sowie die Verwaltung der neuen Börse. Das
Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber
lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 10,000. Publikationsorgan der
Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat
von 6 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen und bezeichnet
die zur Führung der Unterschrift berechtigten Personen. Der Verwaltungsrat
besteht aus: Dr. Emil Richard, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident;
Dr. Adolf Streuli, Regierungsrat, von Horgen und Zürich, in Zürich, Vize-
präsident; Rudolf Streuli, Regierungsrat, von und in Horgen; Emil Walter,
Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich; John Syz, Kaufmann, von und in
Zürich, und August Leonhard Tobler, Kaufmann, von und in Zürich. Die
Genannten führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift
namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Börsengebäude, Bahnhofstrasse,
Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Bücherversand. — 1928. 27. Juli. Die Firma Frau Kramer, in Bern,
Bücherversand (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1927, Seite 1648),
hat das Geschäftslokal verlegt an die Effingerstrasse 6a, in Bern.

28. Juli. Unter der Firma Vermilag, Milchverwertungsgesellschaft A. G.
(Vermilag, Société pour l'exploitation du lait S. A.) hat sich, mit Sitz in Bern,
auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet, gestützt auf
die Statuten vom 21. Juli 1928. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und
die Ausbeutung von Patenten und Verfahren zur Herstellung von Milchpro-
dukten und Milchpräparaten, den Vertrieb und die Verwertung auch anderer
in- oder ausländischer Milchprodukte und Milchpräparate irgendwelcher Art;
die Gründung ähnlicher Unternehmungen im In- oder Auslande oder Betei-
ligung an solchen; sie kann überhaupt alle, mit dem Gesellschaftszweck zu-
sammenhängenden Geschäfte vornehmen, welche in ihrem Interesse als not-
wendig oder förderlich erachtet werden. Die Bekanntmachungen der Ge-
sellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schwei-
zerische Handelsamtsblatt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 50,000,
eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Ge-
sellschaft übernimmt von Dr. Ulrich Martius, tschechoslowakischer Staatsbürger,
Industrieller, in Prag, gemäss Vertrag vom 21. Juli 1928 die von diesem er-
worbenen Verfahren des Ingenieur C. Bächler, in Bern, zur Herstellung von
Casein, Lactal und weitem Milchpräparaten zum Preise von Fr. 45,000 zu-
züglich der in diesem Verträge näher bestimmten Lizenzgebühren. Dr. Ulrich
Martius erhält auf Rechnung des Kaufpreises 75 voll liberierte Aktien der
Gesellschaft von je Fr. 500; den Rest in bar. Der Verwaltungsrat von einem
bis drei Mitglieder besteht gegenwärtig aus: Werner von Steiger, Fürsprecher,
von und in Bern, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzel-
unterschrift führt. Geschäftslokal: Bern, Waisenhausplatz 4.

26./28. Juli. Unter der Firma Verlagsgenossenschaft «Die Backstube»
Bern, besteht, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft, welche die Herstellung
einer engen Verbindung zwischen Bäckern, Konditoren und verwandten Ge-
werben und deren Lieferanten, insbesondere durch Schaffung einer regelmässig
erscheinenden Fachschrift «Die Backstube», zum Zwecke hat. Die Statuten
sind am 20. Juli 1928 festgestellt worden. Neue Mitglieder können jederzeit
aufgenommen werden. Der Genossenschaftsanteil beträgt Fr. 200. Natürliche
Personen haben mindestens einen, juristische Personen fünf Anteilcheine zu
erwerben. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist,
steht jedem Genossenschafter der Austritt frei; dieser kann aber nur auf
Schluss des Geschäftsjahres, nach mindestens vierwöchentlicher Kündigung
stattfinden. Die Mitgliedschaft erlischt ausserdem durch den Tod. Die An-
teilcheine werden nicht zurückbezahlt. Sie können mit Zustimmung des

Vorstandes übertragen werden an Personen des Bäckerberufes oder verwandter Berufe und deren Lieferanten, sowie an Verbände dieser Berufe und der Lieferanten. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, so dass dafür nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar ist. Die Genossenschafter genießen besondere Vergünstigungen in bezug auf ihre Insertions- und Abonnementskosten der Zeitschrift. Ueber die Höhe der Reduktion entscheidet nach Massgabe der finanziellen Lage der Genossenschaft und des volleinzeln bezahlten Anteilscheins jedes Genossenschafters der Vorstand. Die Gewinnverteilung erschöpft sich in der Gewährung dieser Reduktionen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, der aus 1—3 Mitgliedern besteht, und der Aufsichtsrat, der aus 3 Mitgliedern besteht. Der Aufsichtsrat prüft die Geschäfts- und Rechnungsführung. Einziges Mitglied des Vorstandes ist Wilhelm Stötz, von Biel, Kaufmann, in Bern. Er vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Eigergplatz 11, Bern.

Bureau de Courtelary

28. juillet. La procuration collective qui a été conférée par la société anonyme sous la raison sociale *Papierfabrik Biberist*, ayant son siège à Biberist, a une succursale sous la raison sociale *Fabrique de pâte de bois de Rondchâtel*, à Rondchâtel, commune de Péry (F. o. s. du c. du 25 juillet 1922, n° 171, page 1462), à Gottlieb Pfister, de Soleure, à Biberist, est radiée.

Bureau Fraubrunnen

Mineralwasser. — 25. Juli. Inhaber der Firma *Ernst Wyss*, in Moosseedorf, ist Ernst Wyss, von Arni bei Biglen, in Moosseedorf. Verkauf von Mineralwasser.

Bau und Betrieb von Apparaten. — 27. Juli. Die *Thermopyle A. G.*, mit bisherigem Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1927, Seite 1571), hat in ihren Generalversammlungen vom 17. April 1928 und 26. Juli 1928 die Statuten revidiert und dabei die Verlegung des Geschäftssitzes nach Schönbühl, Gemeinde Urtenen, beschlossen. Demzufolge wird in das Handelsregister von Fraubrunnen eingetragen was folgt: Unter der Firma *Thermopyle A. G.* besteht eine Aktiengesellschaft mit Sitz und Gerichtsstand in Schönbühl, Gemeinde Urtenen. Nach Bedürfnis können im In- und Ausland Zweiggeschäfte errichtet und Tochtergesellschaften gegründet, sowie Beteiligungen an ähnlichen Unternehmungen erworben oder Interessenverbindungen mit solchen eingegangen werden. Die Gesellschaftsdauer ist unbeschränkt. Zweck der Gesellschaft ist der Bau und Vertrieb von Apparaten, insbesondere die Ausbeutung der Graetzerschen Patente. Die Gesellschaft wurde am 4. November 1926 in Zürich gegründet. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu nominell Fr. 1000 voll einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft für die gesetzlich geforderten Publikationen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, die Verwaltung, die Kontrollstelle. Die Leitung der Gesellschaft wird einem von der Generalversammlung zu wählenden Verwaltungsrat von mindestens einem Mitgliede übertragen. Der Verwaltungsrat wählt aus seiner Mitte einen Präsidenten. Er bestellt einen Protokollführer, der nicht Aktionär zu sein braucht. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft wird von den Delegierten des Verwaltungsrates einzeln, sowie von je zwei übrigen Verwaltungsratsmitgliedern kollektiv geführt. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls die Art und Form der Zeichnung fest. Mitglieder des Verwaltungsrates, zugleich Delegierte, sind: Emil Brunner, Fabrikant, von Rain (Luzern), wohnhaft in Schönbühl-Urtenen, und Emil Gehrig, Bankdirektor, von und in Willisau.

Bureau Interlaken

Restaurant. — 30. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Charles Ochs*, in Interlaken, ist Charles Ochs, von Basel, in Interlaken. Betrieb des Restaurant Federal.

Bureau Nidau

Grosskaffee- und Kolonialwaren usw. — 26. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma *Mutti & Cie.*, mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 98 vom 27. April 1928, Seite 837/838), Grosskaffee- und Kolonialwaren und Landesprodukte en gros, ist infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters *Arthur Mutti*, in Biel, erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma *R. Bärtschi & Cie.*, in Nidau.

Rudolf Bärtschi, Christians sel., von Eggwil, in Nidau, und Gottfried Mutti, von Arni bei Biglen, in Biel, haben eine Kommanditgesellschaft unter der Firma *R. Bärtschi & Cie.*, mit Sitz in Nidau, eingegangen, welche am 1. August 1928 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Rudolf Bärtschi, Kommanditär ist Gottfried Mutti, mit dem Betrage von Fr. 75.000. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma *Mutti & Cie.*. Sie erteilt Einzelprokura an Hans Freiburghaus, von Neuenegg, Alfred Hunziker, Rudolfs sel., von Moosleerau (Aargau), und Arnold Schmid, Johanns Sohn, von Hedingen; alle in Nidau. Grosskaffee- und Kolonialwaren, Landesprodukte en gros.

Bureau Saanen

Hotel. — 25. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Louis J. Tüller*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist Louis Jakob Tüller, von Saanen und Liestal, in Ebnet Gstaad, Gemeinde Saanen. Betrieb des Restaurant und Hotel Belverie Seehof in Ebnet Gstaad.

Sägerei, Holzhandlung. — 25. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Hans Dorner*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist Hans Dorner, von St. Stephan, im Turbach, Gemeinde Saanen. Sägerei und Holzhandlung.

Fuchs-Farm. — 26. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Alexander Muheim*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist Alexander Muheim, von Altdorf, in Gstaad Gemeinde Saanen. Zucht von Pelztieren und Handel mit Pelztieren und Pelzen. Alaska-Fuchs-Farm in Gstaad.

Coiffeur, Zigarren etc. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Max Gessert*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist Max Gessert, von Schellen, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Coiffeur, Parfümerie und Zigarrenhandel. Spezialehandlung, Bäckerei. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Emanuel Sumi*, mit Sitz in Gsteig, ist Emanuel Sumi, von Saanen, Kaufmann, in Gsteig. Spezialehandlung und Bäckerei.

27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Wilhelm Wampfler*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist Wilhelm Wampfler, von Lenk, in Gstaad. Kolonialwarenhandlung.

Sägerei, Holzhandlung. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Isaak Dorner*, mit Sitz in Schönried, Gemeinde Saanen, ist Isaak Dorner, von St. Stephan, Säger, in Schönried. Sägerei und Holzhandlung.

Bäckerei und Spezialehandlung. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Albert Wirth*, mit Sitz in Saanen, ist Albert Wirth, von Unterstammheim, Bäcker, in Saanen. Bäckerei und Spezialehandlung. Saanen-Dorf.

Hotel, Restaurant. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Arnold Jaggi*, mit Sitz in Saanen, ist Arnold Jaggi, von Innerkirchen, Hotelier, in Saanen. Betrieb des Hotel und Restaurant Saanerhof. Saanen-Dorf.

Milchgeschäft. — 27. Juli. *Arnold Hauswirth* und *Armin Hauswirth*, beide von Saanen, in Gstaad, Gemeinde Saanen, haben unter der Firma *Gebr. Hauswirth*, mit Sitz in Gstaad, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 27. Juli 1928 beginnt. Milch-, Butter- und Käsehandlung.

Käsehandlung. — 28. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Gottlieb Matti-Gassner*, mit Sitz in Saanen, ist Gottlieb Matti, Käsehändler, von und in Saanen. Käsehandlung.

Mercerie, Quincailerie, Spezialeien etc. — 28. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Emma von Grünigen-Bischoff*, mit Sitz in Saanen, ist Frau Wwe. Emma von Grünigen-Bischoff, von und in Saanen. Mercerie-, Quincailerie, Glaswaren- und Spezialehandlung.

Hotel, Pension. — 28. Juli. Die Einzelfirma *Albert Stucki*, Hotel und Pension Sanetsch, in Gsteig (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. Juni 1910), ist wegen Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Trachselwald

30. Juli. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma *Niederhauser & Cie.*, *Weber Huttwyli*, Fabrikation und Handel mit Leinen- und Baumwollwaren, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1926, Seite 2144), ist als weiterer, unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten: *Leo Minder*, Kaufmann, von und in Huttwil.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Strickerei, Strickwaren. — 1928. 24. Juli. Die Firma *Salber Vogel*, Strickerei und Strickwarenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1927, Seite 2122), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehrs der Inhaberin erloschen.

Inhaberin der Firma *Frau Salber-Stocker*, in Luzern, ist Frau *Lina Salber* geb. *Stocker*, von Reiden, in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma *Salber-Vogel*, in Luzern, auf 2. Mai 1928 übernommen hat. Strickerei und Strickwarenhandlung. Grendel Nr. 3.

Obst, Gemüse, Süßfrüchte. — 26. Juli. Inhaber der Firma *Adolf Bucher*, in Luzern, ist Adolf Bucher, von Hergiswil (Nidwalden), in Luzern. Obst-, Gemüse- und Süßfrüchtenhandlung. Obergrundstrasse Nr. 3.

28. Juli. Sektion Luzern des Schweizerischen Baumeister-Verbandes (B. V. L.), Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1924, Seite 563). Diese Genossenschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. April 1927 eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Danach wurden folgende publizierte Tatsachen abgeändert. Von jedem Mitglied wird eine Eintrittsgebühr von Fr. 40 erhoben. Der Jahresbeitrag wird jeweils von der Generalversammlung festgelegt. Ist der Austritt unmotiviert, d. h. liegen nicht zwingende Gründe für den Austritt vor, worüber die Versammlung zu entscheiden hat, so hat das betreffende Mitglied an den Verband eine Austrittsgebühr von Fr. 100 zu entrichten und ist seiner Pflichten gegenüber dem Verband erst nach der Zahlung dieser Summe entbunden. Der Vorstand besteht nun aus 4 Mitgliedern, nämlich: Präsident, Aktuar (zugleich Vizepräsident), Kassier und Beisitzer. Gegenwärtig setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: Präsident ist Samuel Oberli, Ingenieur, von Lützelflüh (Bern); Vizepräsident und Aktuar: Josef Weber, Ingenieur, von Sulz (Aargau); Kassier: Gotthard Arnet, Steinhauernermeister, von Luzern (bisher), und Beisitzer: Ewald Berger, Baumeister, von Oensingen (Solothurn); alle sind wohnhaft in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien. Fritz Meyer und Gustav Labhart sind aus dem Vorstände zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen.

28. Juli. Allgemeine Baugenossenschaft Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1927, Seite 844). An der Generalversammlung vom 18. Mai 1928 wurden die Statuten teilweise revidiert, wodurch die publizierten Tatsachen in folgenden Punkten abgeändert bzw. ergänzt wurden. Die Genossenschaft sucht ihren Zweck insbesondere zu erreichen: durch den Bau von gesunden und billigen Wohnungen, die im Eigentum der Genossenschaft verbleiben und an die Mitglieder zu möglichst billigen Preisen vermietet werden. Im übrigen bleibt der Zweck derselbe wie bisher. Der überlebende Ehegatte ist berechtigt in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Mitgliedes einzutreten. Auf ein gestelltes Gesuch hin kann die Mitgliedschaft auf eines seiner Kinder übertragen werden. Der Vorstand besteht nun aus 11 bis 15 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit einem Sekretär oder dem Kassier. An Stelle des verstorbenen *Jost Lütolf* und des weggezogenen *Emil Schlaginhaufen* wurde als nicht unterschreibsberechtigtes Mitglied in den Vorstand gewählt *Rudolf Berbet*, Postangestellter, von und in Luzern.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1928. 27. Juli. Spitzen-Export A. G. (Dentelles-Exportation S. A.) (Lace-Export Ltd.), in Tuggen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1927 und Nr. 277 vom 25. November 1927, Seite 2076). Das einzige Verwaltungsratsmitglied *Adolf Gottlieb*, in Zürich, ist zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: *Jakob Lüthi*, Geometer, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Primeurs, épicerie. — 1928. 30. juillet. Le chef de la raison *Frumence Nicolet*, à Bulle, est *Frumence Nicolet*, fils de Jacques, originaire de Villars d'Avry, domicilié à Bulle. Primeurs, épicerie. Ruelle de L'Union.

Bureau de Fribourg

26. juillet. Aux termes d'acte passé par devant Me *Adrien Picot*, notaire, à Genève, le 21 juillet 1928, il a été constitué sous la dénomination *Société privée de commerce et d'industrie une société anonyme* ayant pour but la participation à d'autres entreprises s'intéressant à l'achat, la transformation, la construction, la location, la vente et l'exploitation de tous les immeubles bâtis et non bâtis, domaines et propriétés agricoles et forestières et en général toutes opérations commerciales, industrielles ou financières s'y rattachant. Elle peut s'intéresser par voie d'apport, de cession, d'intervention financière, d'achat d'actions, d'obligations ou autres valeurs ou par tout autre moyen dans toutes opérations mobilières et immobilières, le tout dans le sens d'une société holding. Le siège social de la société est fixé à Fribourg et le siège administratif à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital

social est de 100,000 francs, divisé en 1000 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Toutes les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Ernest Dalphin, expert-comptable, de Carouge, aux Eaux-Vives, qui engage la société par sa signature individuelle. Siège social: Grand'Rue 56, à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn

Musikalienhandlung. — 1928. 28. Juli. Die Einzelfirma Theodor Blattner, Musikalienhandlung, in Olten (eingetragen im Handelsregister des Kantons Olten, den 20. Juli 1927 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 22. Juli 1927, Nr. 169) hat am 28. Juli 1928 in Solothurn eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma errichtet, welche durch den Firmeninhaber Theodor Blattner, von Küttigen, in Olten, vertreten wird. Musikalienhandlung, St. Urbangasse Nr. 63.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1928. 28. Juli. Der Bankrat der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen, deren Filiale in Stein a. Rh. die Gläubigermasse der in Liquidation befindlichen Spar- & Leihkasse Stein am Rhein, in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 65 vom 10. März 1921, Seite 498, und Nr. 99 vom 15. April 1921, Seite 759), verwaltet, hat durch Beschluss vom 10. Oktober 1927 für die Bank und deren Filialen Kollektivunterschrift eingeführt. Die Vertretung der Filiale Stein a. Rh. der Schaffhauser Kantonalbank wurde am 27. Oktober 1927 ins Handelsregister eingetragen (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1927, Seite 1920).

30. Juli. Inhaber der Firma Krüttel, Blumengeschäft, in Schaffhausen. ist Karl Friedrich Krüttel, von Elberfeld (Rheinland), in Schaffhausen. Blumengeschäft. Fronwagplatz Nr. 7.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

Mulini, cereali e farine. — 1928. 30 luglio. La società in nome collettivo Eredi fu Angelo Jacometti, in Locarno, esercizio mulini, cereali e farine (F. u. s. d. c. del 25 maggio 1927, n° 121, pagina 969), è sciolta. Questa ragione sociale è radiata. L'attivo ed il passivo sono ripresi dalla nuova ditta « Ernesto Jacometti », in Locarno.

Titolare della ditta Ernesto Jacometti, in Locarno, è Ernesto Jacometti, fu Angelo, da ed in Locarno. La ditta ha ripreso attivo e passivo della cessata ditta « Eredi fu Angelo Jacometti », già in Locarno. Esercizio mulino, cereali e farine; allevamento suini.

Ufficio di Lugano

Merci di ogni natura. — 30 luglio. Sotto la denominazione Konjunktur S. A., venne costituita con sede in Lugano, una società anonima avente per scopo l'acquisto, la vendita e la mediazione nel commercio di merci di ogni natura. La durata della società è illimitata. Gli statuti portano la data del 18 luglio 1928. Il capitale sociale è di fr. 20,000, diviso in 40 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Le pubblicazioni della società hanno luogo sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri. Attualmente è composto da un solo membro che è il ten. col. Giuseppe Albisetti, di Trifone, da Balerna, domiciliato a Massagno, di professione commerciante. La società è rappresentata di fronte ai terzi dalla firma del consigliere di amministrazione, e qualora il consiglio fosse costituito da più di un membro, dalla firma collettiva di tutti i consiglieri.

Gené — Genève — Ginevra

Rectification. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 25 juillet 1928, n° 172, page 1457, au nom de la Société Immobilière Malagnou Square N° 1, aux Eaux-Vives, est complétée en ce sens que la raison est: Société Immobilière Malagnou Square N° 6.

Tableaux, objets d'art et antiquités. — 1928. 27 juillet. Le chef de la maison Benador, à Genève, est David Benador, de nationalité turque, domicilié à Genève. Commerce de tableaux, objets d'art et antiquités. 2, Place des Alpes.

Librairie, etc. — 27 juillet. La raison Meylan, librairie et commerce d'articles sanitaires, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 2 mars 1928, page 412), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

27 juillet. Compagnie des Montres Abra S. A. (Abra Watch Co. S. A.), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 janvier 1927, page 127). Christian Krebs, horloger, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel),

aux Eaux-Vives, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Charles Grandjean, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. La société est engagée par la signature collective de ses deux administrateurs.

Métaux précieux. — 27 juillet. Platinor S. A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 5 octobre 1925, page 1674). André Lauener, essayeur-juré, de Lauterbrunnen (Berne), aux Eaux-Vives, a été nommé directeur, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle.

27 juillet. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Poncet, notaire, à Genève, le 21 juillet 1928, il a été constitué sous la dénomination de Marbrerie de Châtelaine S. A., une société anonyme ayant pour objet: a) la reprise et l'achat pour le prix global de fr. 10,000, du fonds de commerce de marbrerie exploité par John Calligé, Avenue du Cimetière de Châtelaine n° 1, commune du Petit-Saconnex, et comprenant l'enseigne, le nom commercial, la clientèle et l'achalandage y attachés; le droit au bail des locaux où s'exploite le fonds de commerce; les différents objets mobiliers et le matériel servant à son exploitation, et la totalité des marchandises, le tout décrit en un inventaire en date du 21 juillet 1928, qui demeure annexé à la minute du procès-verbal de l'assemblée générale constitutive de la présente société. Etant observé que les créances actives dudit fonds de commerce restent la propriété de John Calligé, de même que les créances passives demeurent à la charge exclusive de ce dernier; b) l'exploitation dudit fonds de commerce, ainsi que toutes opérations commerciales et financières se rattachant à son objet. La société a son siège au Petit-Saconnex. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 21 juillet 1928. Le capital social est fixé à la somme de fr. 2000, divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 200 chacune. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique lorsque le conseil d'administration n'est composé que d'un seul membre, ou par la signature collective de deux administrateurs lorsque ce conseil est composé de plus d'un membre, ou encore par la signature de l'administrateur-délégué. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres ou à des personnes étrangères à la société. Pour la première période le conseil d'administration est composé de 3 membres, en les personnes de John Calligé, de Corsier (Genève), marbrier, demeurant au Petit-Saconnex; Alfred Anthonioz, de nationalité française, marbrier, demeurant à Genève, et Marc Enneveux, de Carouge, commis, demeurant aux Eaux-Vives. Dans sa séance du 21 juillet 1928, le conseil d'administration a nommé aux fonctions d'administrateur-délégué Alfred Anthonioz, plus haut qualifié et lui a conféré la signature sociale individuelle. Les deux autres administrateurs signeront collectivement à deux. Bureau: Avenue du Cimetière de Châtelaine n° 1, Petit-Saconnex.

28 juillet. Société Immobilière du Square Bellevue, Lettre A., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 décembre 1926, page 2117). Lucien Thévenoz, régisseur d'immeubles, de Laconnex, à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Joseph Rubin, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

28 juillet. Société Immobilière du Square Bellevue, Lettre D., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 décembre 1926, page 2117). Lucien Thévenoz, régisseur d'immeubles, de Laconnex, à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Joseph Rubin, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Chocolats. — 28 juillet. Le chef de la maison Gaston Monesi, à Carouge, est Gaston Monesi, de nationalité italienne, domicilié à Carouge. Agent pour le canton de Genève de la maison « Produits Perrier S. A. », de Lausanne (fabrique de chocolats). 10, rue de la Filature.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1928. 27. Juli. Die Ehegatten Ernst Huber, von Bowil, Mechaniker, Seftigenstrasse Nr. 97, in Bern, und Aloisia geb. Köberl, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 23. Juni 1928 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Gesellschafter der Kollektivgesellschaft « Lanz & Huber », Auto-garage etc., mit Sitz in Bern.

Spar- & Leihkasse in Münsingen

Aktiven Bilanz per 30. Juni 1928 (nach der Genehmigung der Rechnung durch die Generalversammlung vom 28. Juli 1928)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Banken, Wechsel, Wertschriften	1,762,532	10	Aktienkapital und Reserven	1,426,000	—
Kredite, Schuldscheine, Hypotheken	13,744,418	30	Kassascheine und Einlagen	14,310,652	40
Diverse Konti	458,051	30	Diverse Konti	131,083	05
			Dividende 8 %, Tantième und Vergabungen	97,143	50
			Gewinn und Verlust, Saldo	122	75
	15,965,001	70		15,965,001	70
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Rechnung per 30. Juni 1928					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten und Abschreibungen netto	124,603	32	Saldo-Vortrag 1926/27	48	15
Gewinn 1927/28	125,266	25	Zinsertrag netto	249,821	42
(A.G. 125)	249,869	57		249,869	57

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bolivia — Zollzuschlag für Postsendungen

Laut Mitteilung des schweizerischen Konsulates in La Paz ist am 18. Juni 1928 der Zuschlag von 30 % der Zölle und Zollnebengebühren auf Waren, die mit der Post in Bolivien eingeführt werden, auf 8 % ermässigt worden. 179—2. 8.

Bolivia — Surtaxe douanière pour envois postaux

Aux termes d'une communication du Consulat de Suisse à La Paz, la surtaxe douanière de 30 % du montant des droits de douane et des taxes additionnelles, perçue sur les envois de marchandises importés en Bolivie par la voie postale, a été, en date du 18 juin 1928, réduite à 8 %. 179-2. 8.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 2. August an — Cours de réduction à partir du 2 août

Belgique fr. 72.35; Dänemark Fr. 138.70; Freie Stadt Danzig Fr. 101.20; Deutschland Fr. 124.05; Italie fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.95; Oesterreich Fr. 73.80; Schweden Fr. 139.05; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.55; Grande-Bretagne Fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Ein dauerndes Nachschlagewerk für den modernen Geschäftsmann wird der **KATALOG** der Internationalen Bureaufachausstellung

vom 29. September in Basel bis 15. Oktober 1928

bilden. Versäumen Sie nicht, mit
einem zügigen Inserat darin ver-
treten zu sein.

PUBLICITAS

Schweiz. Annoncen-Expedition
A.-G.

Annoncenverwaltung des Offiz. Ausstellungskatalogs

Unsere Wertpapiere

zeichnen sich aus

durch stilvolle Komposition, gepflegten Druck und
grosse Sicherheit gegen Nachahmung

ART. INSTITUT ORELL, FÜSSLI · ZÜRICH
ZUM FROSCHAUER

Fabrique d'Engrais Chimiques de Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 19 septembre 1928, à 10 heures du
matin, à la Chambre de Commerce Fribourgeoise, à
Fribourg, Avenue de Tivoli.

Tractanda: 1. Rapport annuel et comptes. 2. Répartition du bénéfice.
3. Nominations statutaires.

Les comptes et le rapport des contrôleurs pourront être consultés
à notre bureau, à Fribourg, à partir du 12 septembre. 2373

Selon l'art. 26 des statuts, les cartes d'admission à l'assemblée
seront délivrées, contre présentation des titres, jusqu'au 18 septembre,
au siège social ou au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne.

Fribourg, le 31 juillet 1928.

Le conseil d'administration.

Säntisbahn A.-G.

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

für das Rechnungsjahr 1927 eingeladen auf Samstag, den 18. August 1928,
nachmittags 4 Uhr, in das Bahnhof-Restaurant Wasserauen.

Traktanden: 1. Geschäftsbericht und Betriebsrechnung 1927. 2. Bericht der Kon-
trollstelle. 3. Wahlen. 4. Bericht über die Fortsetzung der Säntisbahn. 5. All-
gemeine Umfrage. (2878 G) *2877

Geschäftsbericht und Stimmkarten können vom 6. August an gegen Hinterlage
der Aktien oder eines Nummernverzeichnisses derselben im Betriebsbureau in Appen-
zell und bei der Direktion der Schweiz. Volksbank in St. Gallen bezogen werden.

Die Stimmkarte berechtigt am 18. August zur freien Fahrt auf der Säntisbahn.
St. Gallen, den 1. August 1928.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:
B. Zweifel.

Der Sekretär:
Dr. C. Meyer.

Die Hasler Frankiermaschine

ersetzt die Porto-Kasse,
die Porto-Kontrolle, be-
schleunigt die Postabfertigung
und beugt Unannehmlichkeiten
vor. — 8 verschiedene Taxwerte.
Elektrischer und Handantrieb. Hun-
derte von Maschinen im Betriebe.

Alleinkonzessionäre:
Rechenmaschinen-Vertriebs-A.-G.,
Luzern
(4349 Lz) : 2109

DER BESTE STIFT



FÜR ZEICHENTISCH UND REISSBRETT

Montreux **Hotel**
300 B. Neben Kurort, Wichtige Preise.

Brief- Ordner



Eigenes System. Der Inhalt
liegt offen bis zum Rand les-
bar. Einlegen neuer Blätter in
jeder Lage ohne Umschlagen.

CARPENTIER

Zürich, Löwenstr. 31
Gründung 1853

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz.
Patentes Nr. 126524 vom
29. April 1921, betreffend

„Appareil pour pro-
voquer le fonctionne-
ment du sifflet et du
frein sur les locomoti-
ves à des endroits dé-
terminées de la ligne“.

wünscht dasselbe zu ver-
kaufen, Lizenzen zu ertei-
len oder andere, die Aus-
übung der Erfindung in der
Schweiz bezweckende An-
träge zu erhalten. Offerten
befördern: 2369

Bernhard & Cie.,
Patentanwälte, Bern
Theaterplatz 2.



**COLOMBA
CARBON
PAPER**

ist das zuverlässige
schweizerische Kohle-
papier, würdig, dem Aus-
landszeugnis vorgezogen
zu werden.

Die Marke **COLOMBA**
bürgt für erstklassige
Qualität.

Hergestellt von der
Briefumschlag-Fabrik
W. AGNER & CIE. A.G.
Zürich
Lieferung durch Wieder-
verkäufer.

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**

Hotels · Kurhäuser



Hotel 3 Tannen
Leunbringen ob Biel

1a. Restauration ihr Hochzeiten u. Vereine.
Pension von Fr. 8.— an. Grosse Gärten,
Spiel- und Tennisplätze.
Neuer Besitzer: A. Zürcher.

LUZERN

Hotels Zimmer von Fr. 5.50, Pension von Fr. 10.— an
Juli u. August Zimmer v. Fr. 4.—, Pension v. Fr. 12.— an

Hotel Furka Ruhigste Lage, nahe Bahn und Schill.
Schöne Zimmer. Vorzügliche Küche. Per-
sönliche Leitung W. Broglio.

Hotel Rulii u. Rhein. Hof Altbek. Haus m. 120 Betten
u. best. Komf. 7 Min. von
Bahnh. n. Schill. A. Disler

Hotel Wildenmann im Stadtzentrum in ruhiger Lage
5 Min. v. Post, Schill und Bahn.
Fließendes Wasser.

Seelisberg **Hotel-Pension**
„Löwen“
Bahn Treib-Seelisberg

Schöne ruhige Lage. Altbekanntes Haus. Sorgf. gepflegte
Küche. Pensionspreis von 8 Fr. an. Passanten, Schulen
und Vereinen bestens empfohlen. Prosp. A. Hunziker.

Sitzungen in Bern

Dass wir die denkbar ge-
eignetsten Lokale haben, ist
Ihnen vielleicht noch gar nicht
bekannt. Das „Du Théâtre“
und das „Casino“-Restaurant
bieten Ihnen Lokale für 3
Personen bis 100 und Essen
in allen Preislagen.

Bollwerk 2026 erteilt gerne
weitere Auskunft. 2368

Öffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und
Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre
Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist an-
zumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches
erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.)

Rechnungsruf. **Spühler Gottlieb**, Fabrikant, 1880,
von und in **Rekingen** wohnhaft gewesen, gestorben
den 16. Juli 1928.

Eingabefrist bis 28. August 1928 in der Gemeinde-
kanzlei Rekingen. (1807 A) : 2329

Zurzach, den 25. Juli 1928.

Bezirksgericht Zurzach.

Öffentliches Inventar · Rechnungsruf

(Art. 582 ff. Z. G. B. u. § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: **Bühler Friedrich**, von St. Gallen,
gew. Kaufmann in Bern, Gurtengasse Nr. 6, gestorben
am 1. Juli 1928.

Eingabefrist: 18. August 1928.

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim
Rechnungsrufamt II von Bern.

b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar W. Webril,
Bahnhofplatz 8, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt ein-
zureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen treten die in
Art. 590 des Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Massaverwalter: Notar Otto Keller, Bahnhofplatz 3
Bern. : 2370

Bern, den 31. Juli 1928.

Der Beauftragte: W. Webril, Notar.

Für Hoteliers

Schweizer, mit gründlicher kaufmännischer Bil-
dung, in allen Bureauarbeiten des Hotelwesens,
sowie Réception und Kassa durchaus bewandert,
bilanzsicher, der auch die kommerzielle Buch-
haltung mit Inventur und Bilanz im Hotel prak-
tisch durchgeführt hat, sucht entsprechendes
Engagement. Deutsch, Französisch und Englisch
in Wort und Schrift geläufig. Erste Kraft.

Offerten gefl. unter Chiffre L 10998 Lz an die
Publicitas Luzern. *2376